Jubilare

10 Jahre

Fischer	Yvonne	Strausberg
Ziethen	Martina	Potsdam
Brumme	Ilka	KWH/Bestensee
Franz	Gabriele	Herzberg
Gräbert	Anja	Herzberg
Hüneburg	Kerstin	Herzberg
Mänzel	Carola	Herzberg

15 Jahre

Kunze	Cordula	Herzberg
Schneider	Monika	Großräschen
Deick	Margitta	Jüterbog
Balzer	Georgine	Herzberg
Ponikau	Heike	Herzberg
Soltis	Waldemar	Herzberg
Bärtlich	Brigitte	Herzberg
Becker	Angelika	Herzberg
Born	Viola	Herzberg

20 Jahre

Weimann	Lorlita	Bad Lieben-
Moronga	Andreas	Herzberg
Polz	Heike	Herzberg
Nagel	Edda	Herzberg
Matzke	Sabine	Herzberg

25 Jahre

Steuer	Beate	Großräschen
Borsig	Renate	Herzberg
Hofner	Christa	Herzberg
Lehmann	Volker	Herzberg
Gaethke	Gudrun	Bernau
Lehmann	Chris	Herzberg

Der Landesvorstand bedankt sich an dieser Stelle bei allen Jubilaren für ihre Treue zum Verband, für die vielen ehrenamtlich erbrachten Leistungen und geopferten Stunden von persönlicher Freizeit. Nochmals herzlichen Dank.

Der Landesvorstand

Die veröffentlichen Beiträge geben nicht notwendig die Ansichten der Redaktion wieder. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe sinnerhaltend zu kürzen. Urheberrechtlich geschützte Zitate, soweit ersichtlich, werden nicht ohne Quelleangabe veröffentlicht und aus den Beiträgen entfernt.

Termine: 8

20./21.06. BFD Modul IV in SB
04./05.07. BFD Modul VI in GR
12.07. OV/KV in Zehdenick
19.07. OV/KV in Herzberg
20.07. WB-Anteil
06./07.09. BFD Modul V in GR
12./13.09. BFD Modul VI in OB
19./20.09. BFD Modul VII in SB

ARBEITSLOSENVERBAND DEUTSCHLAND
LANDESVERBAND BRANDENBURG E.V.
V.i.S.d.P.: Der Vorstand

Bahnhofstr. 1A
14774 Brandenburg

Telefon: 03381-804214
Fax: 03381-804215
E-Mail: info@alv-brandenburg.de

Bilder: S. 1 ALV; S. 2 ALV / Lindenberg; S. 3 Just ; S.3 u.: http://lausitzer-bilder.de/seenlandschaft/grossraeschener-see.htm. 16.06.2017

Sie finden uns auch im Web!
www.alv-brandenburg.de

Aktiv sein - lebenslang **L**ernen - gemeinsam **V**erändern

ARBEITSLOSENVERBAND DEUTSCHLAND
LANDESVERBAND BRANDENBURG E.V.

Ausgabe Juni 2017

ALV Rundbrief im Brandenburger Land

Inhalt dieser Ausgabe

Fachexkursion Arbeitslos=Einbahnstraße	1
Ehrenurkunde	1
Auszeichnung Bärbel Wittrich	2
Auszeichnung Angelika Hillebrand	2
Würdigung des Ehrenamtes	2
Information Bildungswerk	2/3
Mit dem Fahrrad in den Mai	3
Jubilare/Termine	4

Fachexkursion: „Arbeitslos = Einbahnstraße“

Wie in den Vorjahren greift die lak brisante Themen auf und richtete bereits 2016 den Blick auf die Langzeiterwerbslosigkeit und die damit verbundene Armutsproblematik. Dazu fand am 03.11.2016 ein parlamentarisches Gespräch statt (siehe dazu ALV Rundbrief vom Dezember 2016). Im Ergebnis dessen verabschiedete die lak einen Forderungskatalog an die Landespolitik. Dieser soll einen Aktionsplan gegen Langzeitarbeitslosigkeit erarbeiten und im Rahmen des arbeitsmarktpolitischen Programms des Landes schnellstmöglich umsetzen http://www.alv-brandenburg.org/).
Weiterführend ist für den **30.08.2017 eine Fachexkursion „Arbeitslos – Einbahnstraße mit Sackgasse?“** geplant. Zusammen mit Sozialministerin Diana Golze, Jugendminister Günter Baaske sowie Expertinnen und Experten aus der Praxis machen wir uns auf den Weg zu Projekten und Einrichtungen, die sich täglich der Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit widmen. Während der Fahrt werden von Expertinnen und Experten Fakten und Fachwissen vermitteln, es besteht Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und Interviews zu führen. Die Tour - Planung führt uns von Potsdam über Brandenburg nach Rathenow. Sowohl beim Zwischenstopp in Brandenburg wie auch in Rathenow findet jeweils eine moderierte Gesprächsrunde mit Schwerpunkten - Zusammenarbeit zwischen den Akteuren Vorort, Wirksamkeit der Programme/Integrationsmaßnahmen, neue Wege wie Speed-Dating - statt. Es wäre sehr zu begrüßen, wenn auch die realen Expertinnen und Experten – die, die von Erwerbslosigkeit betroffen waren oder sind - die Möglichkeit nutzen und sich zu Wort melden. „Die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit ist eines der vordringlichen sozialpolitischen Themen“ (Heinrich Alt) Was ist aus ihrer/eurer Sicht notwendig? Welche politischen Entscheidungen müssten getroffen werden? Reichen die von der lak erhobenen Forderungen? Eingeladen sind natürlich bzw. insbesondere auch Menschen, die über ihre Erfahrungen aus der Betroffenenperspektive berichten könnten aber nicht müssen. Bei Interesse bitte an info@alv-brandenburg.de oder Tel.: 03381 / 804214 melden.

Landesvorsitzende
Inga-K. Ackermann

Ehrenurkunde des Landesverbandes

für verdienstvolle Mitglieder

Auszug aus der Laudatio:

„…Selbst wenn es Sie in den Jahren mal woanders hin verschlug, sind Sie uns treu geblieben. Sie kehrten immer wieder zu uns zurück. Dass nenne ich Verbundenheit, dass nenne ich Loyalität. Mit Ihrem handwerklichen Geschick haben Sie nicht nur die Möbelbörse unterstützt, machte der PC Probleme wussten Sie auch hier eine Lösung.
Ihr Herzblut aber galt den Außenanlagen der Einrichtung. Hingebungsvoll haben Sie sich allem gewidmet was da blüht und grünt.
Eine Extra-Tour der Tafel - nach der Arbeitszeit-, kein Problem Sie waren bereit zu helfen. Zu besonderen Anlässen, zu Feierlichkeiten in der Einrichtung, sorgten Sie mit ausgewählter Musik für gute Laune. Oft sind Sie als unser Grillmeister eingesprungen, zuständig für schmackhafte Steaks und Würstchen. Auch ein „offenes Ohr“ für die kleinen Probleme des Alltags, konnte man bei Ihnen finden. Wo eben Arbeit anfiel brauchte man Herrn Deutschland nicht lange zu bitten, er packte einfach an. In den vergangenen Jahren erlebten wir gemeinsam Erfolg und Misserfolg, Freude und Ärger, Enttäuschung und Erfüllung, doch es ist ein großes Glück, dass Sie, Herr Deutschland, heute hier sein können. Es ist allein Ihr Verdienst, niemals die Flinte ins Korn geworfen zu haben und dafür sprechen wir Ihnen unsere Hochachtung aus…“

Landesvorsitzende
Inga-K. Ackermann

Medaille des Landtages für Bärbel Wittrich und Angelika Hillebrand

Auf Vorschlag von Frau Babara Hackenschmidt, der Partei SPD, ist auch Frau Angelika Hillebrand, mit der Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwohl, ausgezeichnet zu worden. Frau Hillebrand ist seit über 20 Jahren im Finsterwalder Arbeitslosenservice tätig. Ehrenamtlich Ihr Herz hängt an der sozialen Arbeit und mit großem Engagement ist sie auch an den Wochenenden in der Region Elbe Elster für das Kinder- und Jugendcentrum Clean unterwegs. Frau Bärbel Wittrich ist seit 1998 Mitglied im Arbeitslosenverband und ehrenamtliche Objektverantwortliche des Cleans in Falkenberg. Durch ihre Vorbildarbeit will sie etwas bewegen. Puppentheater, Bastelstraßen, Zeltlager, Tafelgarten sind nur ein kleiner Auszug aus den vielfältigen Angeboten. Auf Vorschlag von Frau Diana Bader der Partei DIE LINKE, ist Frau Wittrich, mit der Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwohl, ausgezeichnet zu worden. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!

Für den Vorstand

Landesvorsitzende
Inga-K. Ackermann.

unterstützt sie Menschen die nicht nur die Sonnenseiten des Lebens kennen lernen. Gespendete Möbel, Küchengeräte, Bekleidung, Spielzeug und vieles mehr, wird geholt, sortiert und an Bedürftige weitergegeben. Angelika Hillebrand weiß aus eigener Erfahrung, wie schwer das Leben ohne festen Job sein kann und wenn das Geld kaum für das Nötigste zum Leben reicht. Trotz ihrer eigenen Probleme, die die Arbeitslosigkeit mit sich zog, war sie stets mit Herz für die Bedürftigen da. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für dein Engagement.

Im Namen des Vorstandes

Landesvorsitzende
Inga-K. Ackermann.

Stadt Bad Liebenwerda: Würdigung des Ehrenamtes

Im Rahmen einer Veranstaltung zur Würdigung des Ehrenamtes am 19.05.2017 hatten geladen, der Bürgermeister Thomas Richter und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Johannes Berger.
„...Für ihr unermüdliches Mitwirken sowie ihr besonderes ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt Bad Liebenwerda..."dankte die Stadt Bad Liebenwerda, unseren langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und Mitgliedern des Arbeitslosenverbandes aus dem Projekt „Tafel" Frau Ramona Truxa, Herr Wolfgang Quasnitzschka und Frau Carola Kaubisch in ihrer Arbeit in der Bürgerinformation. Gerne haben wir die Möglichkeit genutzt auf diesem Weg unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen zu würdigen.

Arbeitslosenservice
Bad Liebenwerda

Information des ALV-Bildungswerkes Brandenburg e.V.

Am **10.05.2017** hielt das Bildungswerk seine Mitgliederversammlung mit sich anschließenden Wahlen des neuen Vorstandes -in Bestensee- ab.
Zukünftig werden Zwei neu Mitglieder Ihre Arbeit im Vorstand aufnehmen. Zum Einen Frank Haufe, derzeit als Referent des Bundesfreiwilligendienstes tätig und ein Polizeibeamter a.D. sowie Dr. Wolfgang Büschel, Dipl. Psychologe und selbst schon seit vielen Jahren für das Bildungswerk ein verlässlicher Partner.

<u>Der neue Vorstand:</u>
Marianne Wendt
(Vorsitzende des Bildungswerkes)
Prof. Dr. D. Fischer
(stellv. Vorsitzender)

Yvonne Lindenberg, Dr. Wolfgang Büschel und Frank Haufe sind die Beisitzer des neuen Vorstandes.

Insgesamt war es eine kurze Veranstaltung, die sich auf das Wesentliche beschränkte.

Yvonne Lindenberg
Bildungskoordinatorin

Fortsetzung: Information des Bildungswerkes

Achtung !

Obwohl bereits mitgeteilt, möchte das Bildungswerk hiermit nochmals auf die Terminveränderung der Weiterbildung der Ortsvereine und Kreisverbände aufmerksam machen:

- Letzte OV/KV (überregional) des Jahres vom 22.11. auf den 29.11.2017 verschoben, Weiterbildungsanteil mit dem Verfassungsschutz.
- Die BB-Beratung (ursprünglich am 29.11.) wird wohl auf den 22.11. fallen. Diesbezüglich wird sich Frau Wendt noch äußern.

Yvonne Lindenberg
Bildungskoordinatorin

Weiterbildung !

Neben einigen anderen Veranstaltungen, die das Bildungswerk für dieses Jahr konzipiert hat, findet am **12.10.2017** im MGH Bestensee eine Tagesveranstaltung zum Thema:

„Authentische Rhetorik"

statt.

Hierfür ist es dem Bildungswerk gelungen, den Dipl. Schauspieler Gunnar Haberland zu verpflichten. Als Schauspieler ist er in der Lage aus seinem Fundus mit Theaterelementen dieses Thema aus einem anderen Blickwinkel betrachtet neu aufzulegen. Wir werden uns der Selbstwahrnehmung, der Wirkung auf Andere im Rollenspiel und der unmissverständlichen Kommunikation in unserem Alltag widmen. Mit mehr Selbstsicherheit und Souveränität sollten wir dann in der Lage sein in den verschiedenen Lebenssituationen adäquat zu reagieren. Es wird ein anstrengender Tag mit viel Spass und interessanten Aspekten, die uns auch unser Privatleben erleichtern werden, uns die Möglichkeiten der vielfältigen Kommunikation in unserer Arbeit eröffnet. Für den **12.10.2017** gibt es noch freie Plätze.

Dieses Weiterbildung wird nur mit einer Mindestzahl an Teilnehmern starten können. *<u>Daher bitte ich Euch, sich noch schnell beim Bildungswerk einzuschreiben:</u>*

FON: 0331-20 12 78 50
Mail: post@alv-bildung.de

Yvonne Lindenberg
Bildungskoordinatorin

Großräschen: Mit dem Fahrrad in den Mai

Für eine Radpartie trafen sich die Großräschener Radlerinnen am 17. Mai 2017 im Mehrgenerationenhaus „Ilse". Wir fuhren in Richtung Großräschener See mit seinen IBA-Terrassen und den grünen Weinbergen. Der Großräschener See steht zurzeit noch in Flutung, aber schon jetzt hat man einen atemberaubenden Blick auf die ehemalige Tagebaulandschaft. Weiter ging es entlang des Sedlitzer Sees und der Gartenanlage nach Senftenberg. Auf gut ausgebauten Radwegen gelangten wir schließlich im Stadthafen Senftenberg. Auf dem See fuhr bereits das Fahrgastschiff „Santa Barbara" und einige Motorboote waren unterwegs. Der Hafen besticht durch sein modernes Ambiente und bietet großzügigen Raum zum Flanieren. Ein modern gestalteter Spielplatz lädt die Kinder zum Spielen und Toben ein. Bei schönem Sonnenschein genossen wir die maritime Atmosphäre. Nach einer kleinen Stärkung und etwas ausgeruht traten wir wieder die Heimreise an.

Roswitha Just
Leiterin
Mehrgenerationenhaus